Zwei ausverkaufte Lesungen für die Bahnhofsmission

Mitarbeitende der Bahnhofsmission (li.) und Mitglieder des Apollo Kultur Vereins (re.) mit dem Autoren Dominik Bloh (Mitte).

Foto: Simon Heydorn

Elmshorn (rs) Das hat sich gelohnt: Der Apollo Kultur Verein veranstaltete im Industriemuseum zwei Benefiz-Lesungen zugunsten der Elmshorner Bahnhofsmission.

Dadurch kamen am Ende 1500 Euro an Spenden für die Einrichtung zusammen.

Autor und Aktivist Dominik Bloh sprach über seinen Weg aus der Obdachlosigkeit und las aus „Die Straße im Kopf“.

Der Termin am 19. März war innerhalb von drei Tagen ausverkauft. Aufgrund der großen Nachfrage finanzierte der Verein zusätzlich einen weiteren Termin am 20. März.

Bloh erzählte nicht nur seine persönliche Geschichte, vielmehr lenkte er den Blick der Besucherinnen und Besucher auf Fragen rund um Wohnungslosigkeit und gesellschaftliche Themen – und schärfte damit die Wahrnehmung der Gäste. „Für manche mögen 1500 Euro bei rund 150 Gästen wenig klingen, aber uns hat besonders gefreut, dass viele Gäste den bewusst niedrigschwelligen Eintritt genutzt haben und so überhaupt erst teilnehmen konnten“, betonen die Veranstalter.

Einbruch duch die Terrassentür

Elmshorn (jhf) Bei einem Einbruch am Sonnabend in ein Einfamilienhaus am Christa-Wehling-Weg durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten. Ob und was sie erbeutet haben, stand zunächst noch nicht fest. Nach Angaben der Polizei drangen die Einbrecher zwischen 18.30 und 22.40 Uhr durch die Terrassentür ein und verschwanden nach der Tat – wohin, ist unklar. Die Kriminalpolizei bittet um Hilfe. Zeugen, die nahe des Tatorts verdächtige Personen oder Fahrzeuge wahrgenommen haben, sollen sich unter 04101 2020 oder per E-Mail an SG4.Pinneberg.KI@polizei.landsh.de melden.

Vortrag: Hilfe im Alter

Elmshorn (jhf) Viele Menschen wollen gern im Alter zu Hause zu leben, doch fehlen ihnen die Kräfte dafür. Die Seniorenassistentin Dorit Bergzog will Möglichkeiten der Hilfe aufzeigen. Sie hält am Dienstag, 31. März, im Kollegiumssaal des Rathauses einen Vortrag über die „Seniorenassistenz nach dem Plöner Modell“. Beginn ist um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Der Seniorenrat der Stadt Elmshorn lädt dazu ein.

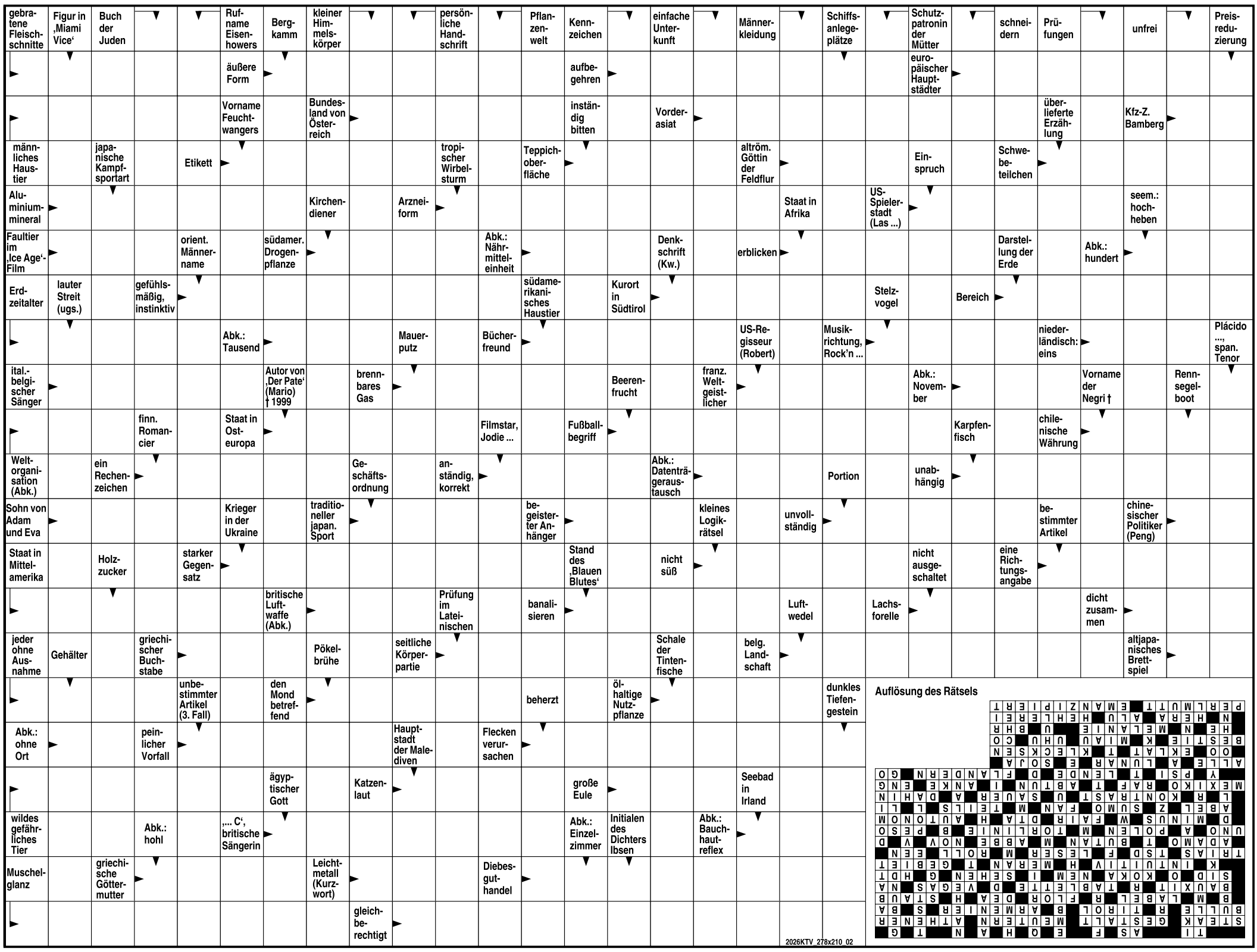
Spanisch-Wettbewerb: EBS-Schülerin auf Platz 2

Bina Almohammad von der Elsa-Brändström-Schule Elmshorn überzeugte als Spanisch-Vorleserin.

Foto: Thomas Panzau

Elmshorn (jhf) Schülerin Bina Almohammad von der Elsa-Brandström-Schule glänzte beim landesweiten Spanisch-Vorlesewettbewerb. Die Neuntklässlerin belegte den 2. Platz in der Gruppe 3, zu der die Schülerinnen und Schüler gehören, die Spanisch als dritte Fremdsprache lernen, sich im ersten Lernjahr befinden und das Sprachniveau A1 erreicht haben. Bina Almohammad ist die einzige Siegerin aus dem Kreis Pinneberg. „Ich finde das eine tolle Erfahrung, das mitzuerleben, zu sehen, wo ich stehe und mich mit anderen zu vergleichen“, sagte die 14-Jährige.

Der Wettbewerb unter dem Titel „Leo, leo – ¿qué lees?“ (Ich lese, ich lese, was liest du?) wurde im Kulturinstitut Instituto Cervantes der spanischen Botschaft in Hamburg ausgetragen. Das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) richtet ihn seit sechs Jahren aus. Dieses Jahr nahmen insgesamt etwa 1.800 Schülerinnen und Schüler aus 27 Schulen teil. 73 schafften es ins Landesfinale. Die Sieger Sairem Butt vom Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium in Lübeck und Charilaos Papadopoulos vom Nordseegymnasium in St. Peter-Ording dürfen zum Bundesfinale in Frankfurt am Main fahren.



Auflösung des Rätsels